



## Programm

09:00 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer durch den BVMW Kompetenzkreis IT  
H. Benecke, Bundesverband der mittelständischen Wirtschaft

09:15 – 10:45 Uhr

Fachvorträge I:

Die Übersicht finden Sie im Innenteil.

10:45 – 11:30 Uhr

Pause für Gespräche und Besuch der Informationsstände.

11:30 – 12:45 Uhr

Fachvorträge II:

Die Übersicht finden Sie im Innenteil.

ab 12:45 Uhr

Gemeinsamer Imbiss

**Die Veranstaltung ist kostenfrei.**

### Anmeldung

Hiermit melden wir uns mit \_\_\_\_\_ Person(en) verbindlich an.

Name, Vorname:

Firma:

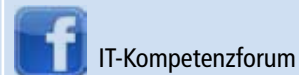
Datum, Unterschrift:

Das Kompetenzforum IT wird veranstaltet durch den **BVMW Kompetenzkreis IT** und wendet sich an Entscheider aus mittelständischen Unternehmen, die sich über aktuelle Problemstellungen und Lösungsansätze im Bereich der Informationstechnik informieren wollen.

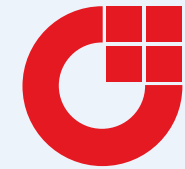
Der **BVMW Kompetenzkreis IT** verfolgt durch die Kooperation seiner Mitgliedsfirmen den Zweck der Förderung der mittelständischen Wirtschaft in Fragen der Informationstechnologie.

Bitte melden Sie sich per Fax oder per Mail an der folgenden Adresse an:

Bundesverband mittelständische Wirtschaft  
Kreisgeschäftsstelle Aachen  
Horst Benecke  
Lothringer Str. 45, 52062 Aachen  
Tel.: 02 41 - 4 41 09 18, Fax: 02 41 - 4 41 09 29  
Mail: horst.benecke@bvmw.de



**MINKENBERG MEDIEN** 25 Jahre  
Marketing und Kommunikation  
für Ihren Erfolg  
[www.minkenberg-medien.de](http://www.minkenberg-medien.de)



**KOMPETENZKREIS IT**

**BVMW KOMPETENZFORUM IT**

**7. April 2011**

**09:00 - 13:30 Uhr**

**Technologiezentrum  
am Europaplatz**

[www.kompetenzkreis-it.de](http://www.kompetenzkreis-it.de)

## Mobilität in der IT

Was ist Mobilität? Gemeinhin verstehen wir darunter die Möglichkeit, sich mit Hilfe eines Flugzeugs, Autos oder anderen Fahrzeugs vom Punkt A zu Punkt B zu bewegen. Statt uns selbst auf Reisen zu begeben, können auch nur die Informationen versendet und ausgetauscht werden. Hier kommen IT-Lösungen zum Einsatz: Telefon, Mobilfunk, Fax und E-Mail sind in diesem Zusammenhang die einfachsten Beispiele, die nicht mehr aus dem betrieblichen Alltag wegzudenken sind. Zusätzlich können IT-Lösungen die Nutzung herkömmlicher Mobilitätssysteme optimieren. Dazu 2 bekannte Beispiele:

- Paralleles Arbeiten und Reisen in Zügen mit den heutigen leistungsstarken Notebooks ist inzwischen Alltag.
- Navigationssysteme verbessern und vereinfachen die Zielführung zu einem gewünschten Ort.

So ist IT unmittelbar auf verschiedenen Ebenen mit Mobilität verbunden. Der Kernnutzen ist die Einsparung von Reise- und Arbeitszeit sowie deren Kosten. Somit kann diese Zeit effizienter genutzt werden. Was nützt es, wenn Ihre Mitarbeiter sich eine halbe Woche auf der Autobahn stauen, statt sich direkt um die Aufgabenstellungen beim Kunden zu kümmern? Stetig wachsender Kostendruck und ein rasanter Fortschritt machen Mobilitätslösungen in der IT immer interessanter. Dabei dürfen auch Sicherheitsaspekte nicht vernachlässigt werden! Der einfache, räumlich unabhängige Zugriff auf Informationen birgt erhebliche Risiken, wie - ohne Beachtung der politischen Dimension - die wiederholten Veröffentlichungen von Geheimdokumenten der U.S. amerikanischen Regierung durch Wikileaks zeigen.

Als lokale IT-Anbieter verstehen wir uns als Teil des rasanten Fortschritts. Wir möchten in einer Reihe von Vorträgen und mit einer Vielzahl von Informationsständen unserer Mitglieder Ihnen einige Entwicklungen der Mobilität in der IT vorstellen. Bei einem bereitgestellten Imbiss findet sich Gelegenheit zum intensiveren Gedankenaustausch. Warum dann noch in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?

**Melden Sie sich per E-Mail, Fax oder Post an.**

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!**

## Programm Fachvorträge

□ 09:15 Uhr

### Mit iPhone, iPad & Co. schon richtig mobil?

Chancen, Anforderungen, Risiken für Nutzer und Entscheidungsträger oder: Wie integriert man den Aspekt "Mobilität" in die bestehende IT-Landschaft.

**Prof. Dr. Hans Dieter Beims, aqisData GmbH**

□ 10:00 Uhr

### Smartphone-Technologien

Vortrag über Technik, Entwicklungen und elementaren Nutzen, diesseits und jenseits des iPhone-Hypes

**Sebastian Güldenber, Güldenber IT Consulting**

□ 11:30 Uhr

### Dynamic Instant Posts

Kunden melden Bestellungen, Reklamationen;  
Maschinen senden Produktionsstatistiken;  
Abteilungen melden Bearbeitungszustände;  
Sie werden auf Ihrem Mobile-Phone oder Pad in Ihrem "Firmen-Face-Book" informiert. Vision? – Nein, Realität!

**Dr. Walter Plesnik, Ing.-Büro Dr. Plesnik GmbH**

□ 12:15 Uhr

### Mobile Unterstützung von Serviceprozessen

Mobile Lösungen für den Service methodisch planen und umsetzen

**Peter Laing, Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) an der RWTH Aachen**

Veranstaltungsort:

Technologiezentrum am Europaplatz

Dennewartstr. 25-27

52068 Aachen

(Parkmöglichkeiten vorhanden)



[www.acd.de](http://www.acd.de)



[www.hds-eschweiler.de](http://www.hds-eschweiler.de)



[www.aqisdata.de](http://www.aqisdata.de)



[www.i2solutions.de](http://www.i2solutions.de)



[www.aspoint.de](http://www.aspoint.de)

**susensoftware**

[www.susensoftware.de](http://www.susensoftware.de)



[www.bctsoftware.de](http://www.bctsoftware.de)



[www.minkenber-medien.de](http://www.minkenber-medien.de)



[www.cognesys.com](http://www.cognesys.com)



[www.optimal.de](http://www.optimal.de)



[www.comnet.de](http://www.comnet.de)



[www.plesnik.de](http://www.plesnik.de)



[www.fir.rwth-aachen.de](http://www.fir.rwth-aachen.de)



[www.prodesse.de](http://www.prodesse.de)



[www.gueldenber.com](http://www.gueldenber.com)



[www.rewisto.de](http://www.rewisto.de)



[www.acc-ec.de](http://www.acc-ec.de)